

# POLITIKUM

## SCHATTEN AUSLEUCHTEN

Heft 3/2017 von **POLITIKUM** hatte den Titel „Verschwörungstheorien“. Das Ziel des Heftes war, den zahlreichen Mythen und Verschwörungsnarrativen, die allseits aus dem Boden schossen, auf den Grund zu gehen, sie zu entzaubern. Im Prozess der Planung und Umsetzung des Heftes wurde zudem klar, dass es nicht ausreicht, bei der Abwehr von Verschwörungstheorien stehen zu bleiben. Es drängte sich die Frage auf: Gibt es im politischen Prozess spezifische Modalitäten, die die Genese und Popularität von Verschwörungsnarrativen begünstigen, d. h. problematische, zumindest informelle Dimensionen des politischen Handelns und der politischen Kommunikation, die genauer in den Blick genommen werden sollten?

Sicher, die Dimensionen und Verfahren der offiziellen oder formalen Politik sind zentral und man sollte sie kennen und wertschätzen. Im Vorhof der offiziellen – oft auch etwas langweilig zu untersuchenden – Politik gibt es aber auch Grauzonen, in denen verdeckte Machtnetzwerke, Formen der informellen Einflussnahme und parallele Strukturen des Regierens zur Entfaltung kommen. Wissenschaftlich und journalistisch sind diese Grauzonen oder Formen der „Schattenpolitik“ spannend und aufschlussreich zugleich. Allerdings sind sie analytisch und empirisch nicht leicht zu erfassen. Die Grenzlinien zwischen der alltäglich-normalen, der unter demokratischen Gesichtspunkten problematischen und der eindeutig illegitimen und kriminellen „Schattenpolitik“ scheinen vielfach fließend, selten klar bestimmt zu sein.

Die Schwierigkeiten der kategorialen Einordnung liegen auf der Hand. Dennoch gilt: Wer ein vollständiges und kritisch-reflektiertes Verständnis politischer Prozesse entwickeln will, kommt nicht umhin, sich dem Informellen zuzuwenden und die bestehenden Schatten auszuleuchten: Wie stellen sich die unterschiedlichen Formen der „Schattenpolitik“ in wichtigen Handlungsbereichen und Konfliktfeldern dar? Wann sind sie als legitim und wann als illegitim einzuordnen? Haben sie tatsächlich an Bedeutung gewonnen? Und wie ist es um die Möglichkeiten einer größeren Transparenz und öffentlichen Kontrolle einer privilegierten Einflussnahme bestellt?



Hans-Jürgen Bieling





**Schwerpunkt**  
**Grauzonen politischen Handelns**

Der Begriff der „Schattenpolitik“ weckt unterschiedliche Assoziationen. Wo kommt er eigentlich her? Und was ist mit ihm genau gemeint – was eher nicht?



**Schwerpunkt**  
**Informalität in der EU-Politik**

Im EU-System kommt politischen Netzwerken und Formen der informellen Politik eine konstitutive Bedeutung zu. Handelt es sich hierbei stets um „Schattenpolitik“? Schließlich sind viele informelle Aktivitäten öffentlich bekannt und kontrollierbar.



**Schwerpunkt**  
**Expertenkommissionen der Bundesregierung**

Expertenkommissionen sind ein wichtiges Instrument des Regierens. Doch fallen sie in den Bereich der „Schattenpolitik“? Sie haben einen Auftrag, feste Mitglieder und dokumentieren ihre Ergebnisse in einem Abschlussbericht, der in der Regel auch veröffentlicht wird.



**Schwerpunkt**  
**Automobilindustrie und Lobbyismus**

Die Verkehrswende kommt nicht voran – weder im nationalen noch im europäischen Kontext. Dies liegt auch an der deutschen Automobilindustrie. Diese verzögert durch „Schattendiskurse“ und eine erfolgreiche „Schattengesetzgebung“.



**Interview**  
**Demokratie im Schatten des Finanzsektors?**

Mit dem Verweis auf hochkomplexe Zusammenhänge schirmt sich der Finanzsektor vor einer effektiven öffentlichen Kontrolle ab. Mehr noch, es gibt auch betrügerische Praktiken, die zu Lasten der Allgemeinheit gehen und demokratische Verfahren aushebeln.



**Schwerpunkt**  
**Lobbyismus und Transparenz – ein Überblick**

In den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Initiativen für mehr Transparenz im politischen Prozess gestartet. Es wurde einiges erreicht, aber noch immer gibt es zahlreiche Hindernisse für eine effektive demokratische Kontrolle der Politik.



### Schwerpunkt

#### Zur Rolle des Verfassungsschutzes im NSU-Komplex

Wenn vom „tiefen Staat“ die Rede war, dachten viele bislang an andere Länder, z. B. an Italien, die USA oder die Türkei. Die Geschichte des NSU-Komplexes zeigt jedoch, dass sich auch in Deutschland der Verfassungsschutz den Verfahren der demokratischen und rechtlichen Kontrolle zuweilen entzieht.



### Forum

#### Informelle Politik anhand von *House of Cards* und *The Wire*

„Schattenpolitik“ ist in den letzten Jahren auch in prominenten Filmen und Serien thematisiert worden. Dies hat nicht nur Folgen für unsere Wahrnehmung von Politik. Wie ist in der Bildungsarbeit mit solchen Materialien umzugehen?

### Schattenpolitik

Ulrich von Alemann

Schattenpolitik – Grauzonen politischen Handelns. Legitim oder illegitim? 4

Sven T. Siefken

Mehr Licht als Schatten: Expertenkommissionen der Bundesregierung 12

**Interview** mit Gerhard Schick

Demokratie im Schatten des Finanzsektors? 24

Mechthild Roos

Zwischen Vertragsauslegung und Streben nach Macht: Informalität in der EU-Politik 30

Oliver Schwedes und Benjamin Sternkopf

Lobbying im Verkehr 38

Timo Lange

Lobbyismus und Transparenz – ein Überblick 46

Sylvia Maria Erben

Who watches the watchmen? Die Rolle des Verfassungsschutzes im NSU-Komplex 54

### Forum

Ulrich Hamenstädt

Im Schatten des Bildschirms. Informelle Politik anhand von *House of Cards* und *The Wire* 62

### Rezensionen

Bücher zum Thema 68

Bücher zu Politik und politischer Bildung 74

Das streitbare Buch 76

### Literaturtipps

Impressum 80

„Politik ist die Bühne, auf der die Souffleure manchmal deutlicher zu hören sind als die Akteure.“  
Ignazio Silone, italienischer Schriftsteller